

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Orsrates Halchter am Montag, 13.08.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:41 Uhr

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Gerhard Kanter

Ortsratsmitglieder

Frau Evelyn Fitzner
Herr Matthias Langer
Herr Jörg Remmer
Frau Dr. Susanne Schröder
Herr Stefan Strehlow
Herr Gerd Uplegger

Protokollführer

Herr Thorben Küsel

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Orsrates Halchter am 14.05.2018
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Antrag der Gruppe CDU/ Piraten im Ortsrat Halchter hier: Wiederherstellung des Rodelbergs am Alten Holzweg
Vorlage: 0123/2018
- Punkt 5) Antrag der SPD-Ortsratsfraktion Halchter vom 19.07.2018 hier: Antrag zur Bepflanzung des Wanderweges am Alten Holzweg
Vorlage: 0158/2018
- Punkt 6) Ausbau der Straße Reiterstieg im Rahmen der Dorfkernerneuerung Halchter
Vorlage: 0146/2018
- Punkt 7) Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Kanter eröffnet um 19.04 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrats fest.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Ortsrates Halchter am 14.05.2018

Herr Ortsbürgermeister Kanter merkt an, dass im Protokoll der 6. Sitzung ein Fehler enthalten ist. Die Weihnachtsfeier des Seniorenkreises findet nicht, wie im Protokoll niedergeschrieben, am 12.12. sondern am 01.12.2018 statt.

Mit dieser Korrektur wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Folgende Themen wurden in der Einwohnerfragestunde angesprochen:

- Schaukasten im Sommerfeld: Der Schaukasten sehe mitgenommen aus und es wurde angefragt, ob dieser wiederhergerichtet werden könne.
- Büchertelefonzelle: Es wurde die Resonanz besprochen. Nach Ansicht von **Herrn Ortsbürgermeister Kanter** wird die Zelle gut angenommen, Er vermisst jedoch Kinder- und Jugendbücher und hofft, dass diese auch noch ihren Weg in die Büchertelefonzelle finden.
- Thema „Tempo 30“. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** berichtet vom Ergebnis des Antrags der Stadt Wolfenbüttel auf Teilnahme an einem entsprechenden Modellprojekt. Dieser wurde ablehnend beschieden, sodass nunmehr der noch „schwebende“ Antrag bei der Verwaltung weiterverfolgt werden müsse. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** sagt zu, beim Amtsleiter des Bürgeramts den Sachstand zu erfragen.
- Bepflanzung im Rahmen des Umbaus der Sonnenstraße. Es wurde die Anfrage gestellt, ob dort nicht eigentlich Büsche hätten gepflanzt werden sollen. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** erläutert, dass nach den letzten Plänen keine Büsche geplant waren, sondern Bäume gepflanzt werden sollten, die im normalen Turnus gepflegt werden.

Punkt 4) Antrag der Gruppe CDU/ Piraten im Ortsrat Halchter hier: Wiederherstellung des Rodelbergs am Alten Holzweg Vorlage: 0123/2018

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage. Der zugrundeliegende Antrag wurde bereits in der letzten Sitzung des Ortsrats thematisiert und muss an dieser Stelle nur noch formal beschlossen werden.

Anschließend beschließt der Ortsrat den Antrag einstimmig.

Den anliegenden Antrag der Gruppe CDU / Piraten im Ortsrat Halchter vom 15.01.2018 lege ich dem Ortsrat Halchter zur Beratung und Beschlussfassung vor.

**Punkt 5) Antrag der SPD-Ortsratsfraktion Halchter vom 19.07.2018 hier: Antrag zur Bepflanzung des Wanderweges am Alten Holzweg
Vorlage: 0158/2018**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und bittet anschließend **Frau Dr. Schröder** um eine kurze Ausführung zu dem Antrag.

Frau Dr. Schröder erläutert, dass es bei dem Antrag um eine Prüfung geht, ob an dem Wanderweg in der Verlängerung der Straße „Alter Holzweg“ neue Bäume und Großsträucher gepflanzt werden können. Entsprechend des sogenannten „Braunschweiger Modells“, eines Programms zur aktiven Landschaftspflege, in dessen Rahmen Bäume und Sträucher standortgerecht kostenlos zur Verfügung gestellt werden können.

Es wurde außerdem an die SPD-Fraktion herangetragen, ob dort eine Streuobstwiese errichtet werden könnte. Dies sieht **Frau Dr. Schröder** besonders im Hinblick auf die Pflege der Wiese schwierig und hat diese deshalb nicht in den Antrag aufgenommen.

Frau Pfitzner erkundigt sich, was mit den drei bestehenden Bäumen passiert.

Frau Dr. Schröder antwortet, dass die Bäume bestehen bleiben und nur die Leerflächen neu bepflanzt werden sollen.

Herr Ortsbürgermeister Kanter und **Frau Dr. Schröder** halten fest, dass die Orientierung am „Braunschweiger Modell“ keine Auswirkung auf den Inhalt der Bepflanzung oder die Verantwortung der Pflanzenpflege haben soll, sondern lediglich als Beispiel für eine mögliche Förderung der Bepflanzung dient.

Anschließend erhält der Ortsrat in unterbrochener Sitzung aufgrund eines Berichts eines Anwohners die Information, dass in dem Bereich, in dem die Bepflanzung beabsichtigt ist, eine Drainage liegt. Dies bittet der Ortsrat bei der Prüfung des Antrags zu berücksichtigen.

Sodann stimmt der Ortsrat Halchter der Vorlage einstimmig zu.

**Punkt 6) Ausbau der Straße Reiterstieg im Rahmen der Dorfkernerneuerung Halchter
Vorlage: 0146/2018**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage.

Sodann stimmt der Ortsrat Halchter dieser einstimmig zu.

Dem grundhaften Ausbau der Anliegerstraße Reiterstieg im Rahmen des Dorfkernerneuerungskonzepts Halchter wird wie beschrieben zugestimmt.

Die Finanzierung in Höhe von 320.000 € erfolgt aus entsprechend eingeplanten Haushaltsmitteln für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 (INV99.0191).

Punkt 7) Mitteilungen und Anfragen

Herr Ortsbürgermeister Kanter erklärt, dass er eine Beschwerde zum zugeparkten Gehweg am Sportplatz erhalten hat. Dies ist ein bekanntes Thema. Der aktuelle Sachstand ist ein Hinweis an den SV Halchter, am Sportplatz eventuell ein Schild aufzustellen, auf dem auf eine mögliche Anzeige der Falschparker hingewiesen wird.

Die Errichtung der Querungshilfe auf der Harzburger Straße wird laut Auskunft des Tiefbauamts der Stadtverwaltung Ende September begonnen. Die Fertigstellung soll innerhalb der Herbstferien bis Ende Oktober erfolgen.

Nach der erfolgten Integration des Internetauftritts von Halchter in die städtische Homepage erfolgen im Herbst Schulungen für die Vereine durch die Stadtverwaltung. Die Schulungstermine werden durch **Herrn Ortsbürgermeister Kanter** bekannt gegeben.

Auf Hinweise der Bürger zur Vernachlässigung der Grünpflege bzw. Reinigung von Pflastersteinen hat **Herr Ortsbürgermeister Kanter** Gespräche mit der Stadtverwaltung geführt. Die entsprechende Pflege muss laut Auskunft der Stadtverwaltung manuell oder teil-maschinell erfolgen. Hier fehlt zurzeit entsprechendes Personal.

Herr Ortsbürgermeister Kanter weist darauf hin, dass diese Arbeiten auch von freiwilligen Bürgerinnen und Bürgern vorgenommen werden darf.

Herr Ortsbürgermeister Kanter weist nochmals auf den Ausgang des Antrags der Stadtverwaltung auf Teilnahme an dem Modellprojekt zum Tempo 30 hin (s. TOP 3).

Der Reit- und Fahrverein hat bei der Stadtverwaltung einen Zuschuss beantragt. Dieser Antrag wurde dem Ortsrat zur Kenntnis gegeben. Laut Auskunft von Herrn Sturm aus der Abteilung Sport wurde der letztjährige Antrag positiv beschieden. Der diesjährige Antrag ist mit dem letzten Antrag teilweise identisch. Dieser ist insofern neu zu fassen, als nicht Inhalte des Antrags bereits bezuschusst wurden.

Da die Stadt Wolfenbüttel einen Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 verabschiedet hat, ist eine erneute Bezuschussung erst im Haushaltsjahr 2020 möglich. Der Antrag kann laut **Herrn Ortsbürgermeister Kanter** jedoch jetzt schon gestellt werden.

Frau Dr. Schröder fragt an, ob der Antrag des Orsrates auf Einrichtung der Tempobegrenzung nun wiederauflebt.

Dies bestätigt **Herr Ortsbürgermeister Kanter**.

Frau Dr. Schröder führt kurz aus, dass bereits vor eineinhalb Jahren bei der Stadtverwaltung ein Defibrillator beantragt wurde. Dieser ist bisher noch nicht installiert. Bevor sich der Ortsrat nach anderen Bezugsmöglichkeiten umsieht, erfragt der Ortsrat den Sachstand des Antrags und bittet um Protokollantwort.

Anschließend schließt **Herr Ortsbürgermeister Kanter** die Sitzung um 19.41 Uhr.

gez.
Gerhard Kanter
Ortsbürgermeister

gez.
Thorben Küsel
Protokollführer